

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1914**

100 (30.4.1914) Drittes Blatt

# Volksfreund

## Tageszeitung für das werktätige Volk Mittelbadens.

Ausgabe täglich mit Ausnahme Sonntags u. der gesetzl. Feiertage. Abonnementspreis: Zugestellt monatl. 75 P., vierteljährl. 2,25 M.; abgeholt monatl. 65 P.; am Postschalter 2,10 M., durch den Briefträger 2,52 M. vierteljährlich.

Geschäftsstunden: 7 bis abends 7/7 Uhr. Postfachkonto Nr. 2650. Telefon: Nr. 128, für Redaktion Nr. 481.

Inserate: Die 6spaltige, kl. Zeile, oder deren Raum 20 P. Totalinsetrate billiger. Schluß d. Inseratenannahme 1/2 Uhr vorm., für größere Inserate am Nachmittag zuvor. Druck u. Verlag: Buchdruckerei Oes & Cie., Karlsruhe.

### Maifeier ein fest der Kinder!

An unserem Festtag, dem 1. Mai, demonstrieren wir für unsere Ideale, für den ganzen Inhalt unserer politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und kulturellen Forderungen. Aber die Maifeier bedeutet für uns mehr als nur eine Demonstration nach außen hin. Sie ist für uns voll ethischen Gehalts, voll hoher Festesfreude, sie erbaut und stärkt, sie stählt und begeistert uns. Sie soll es tun. Damit ihr Zweck voll erfüllt werde, muß die Maifeier auch für unsere Kinder der Inbegriff aller Festesfreude werden. Zu den kostbarsten Erinnerungsschätzen der Kinder gehören die Feste, die sie erleben, und die sie später fürs ganze Leben in ihrem Bewußtsein begleiten. Es ist daher für unsere Kinder von großer Bedeutung, wie die Feste im Kreise der Familie gestaltet werden. Man soll die Maifeier benutzt aus dem Rahmen der Wochentage herausheben, sie würdig feiern. Ruhe und Frieden, ja, sogar Erhabenheit soll über dem Haushalt am Festtage liegen für die Kinder muß die Maifeier jedesmal ein Erlebnis sein, ein Ereignis, das stark und tief in ihr Bewußtsein eindringt und ihnen eine große Summe von Vor- und Nachfreude ver schafft. Feste sind Bedürfnis im Leben, für Erwachsene sowie für Kinder.

Feste hurrapatriotischen und religiösen Inhalts, wie sie von der Bourgeoisie gefeiert werden, haben aber auch schädliche Wirkungen im Gefolge. Sie stärken das Gefühl der Rassestolz und können den Willen, Selbstgehalt seiner Schicksals zu werden. Aus diesem Grunde müssen wir jene Feste durch andere ersetzen, die ohne schädliche Tendenz und Wirkung doch die erhebenden Gefühlswerte vermitteln, nach denen das Menschenherz begehrt. Das geschieht durch Feste mit sozialistischem Charakter, die veredelt sind durch die Ideale der Menschheitsbefreiung. Welches Fest wäre dazu mehr geeignet als die Maifeier? Und wie gut können wir sie zu einem Festtag, zu einer Jubelfeier gestalten! Sorgen wir dafür, daß wir unseren Kindern an diesem Tage Freude bereiten, daß wir ihnen ihre tiefen Wünsche, so weit es möglich ist, erfüllen. Natürlich dürfen wir nicht vergessen, den Grund zur Maifeier stets in den Vordergrund zu stellen. Den Hinweis darauf, was wir uns von dieser Zeit feiern, müssen wir unseren Kindern schon so früh wie möglich geben. Wenn wir verjüngen, den 1. Mai zu einem schönen Festtag für die Kinder zu gestalten, dann wird dieser Tag von unschätzbarem Wert für die sozialistische Erziehung unserer Kinder werden. Darum soll die Maifeier das Fest der Feste werden.

### Kommunalpolitik.

**\* Beteiligung an einer Milchkaufgenossenschaft.** Die Stadterhaltung von Forzheim ist der hiesigen Milchkaufgenossenschaft mit einigen Anteilen unter der Bedingung beigetreten, daß der Schlachthofdirektor zum Vorsitzenden der Genossenschaft bestimmt wurde.

**\* Bürgerauschussvorlagen in Heidelberg.** Die Tagesordnung der nächsten, am 14. Mai stattfindenden Bürgerauschuss-Sitzung enthält mehrere wichtige Punkte, so die Vorlage einer elektrischen Bahn nach Schwetzingen, die Verlegung von Schillerbad und Sandshausheim mit elektrischem Strom und die Ausdehnung des Gewerbebezugszuges auf weibliche Arbeiter.

**\* Aktiengesellschaft zur Sicherung von Hypothekensicherungen.** Der Grund- und Hausbesitzerverein von Mannheim in beschloß in einer Mitgliederversammlung, eine Aktiengesellschaft zu gründen, welche die Sicherung der zweiten Hypothek und auch teilweise ihre Ausgabe zu übernehmen hätte. An der Gesellschaft sollen auch die rheinische Hypothekbank und die Stadterhaltung Mannheim sich beteiligen.

**\* 1. Autoverbindung Mannheim-Kandern-Schopfheim.** Der Bürgerauschuss von Kandern bewilligte einen Jahresbeitrag von 1000 M. zur Errichtung einer städtischen Automobil-Linie Mannheim-Kandern-Schopfheim. Die Summe ist zunächst nur als Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen gedacht. Die Linie ist ungefähr 40 Kilometer lang und würde etwa 14 Ortschaften berühren. Es besteht begründete Hoffnung, daß der Staat den Wünschen der beteiligten Gemeinden entgegenkommt, dies umso mehr, als die verkehrsartigen Bahnprojekte dieser Strecke in absehbarer Zeit kaum verwirklicht werden.

### Soziale Rundschau.

**\* Wahl der Versicherungsvertreter.** Nach einer Verordnung des Ministeriums des Innern vom 23. April erhält in der Wahlordnung für die Wahl der Versicherungsvertreter als Vertreter der Versicherungsämter der Absatz 6 des § 7 nachstehende Fassung: „Die Vorschlagslisten müssen von mindestens einem Wahlberechtigten unterschrieben sein. Gaben mehrere Wahlberechtigte unterschrieben, so ist ein für weitere Verhandlungen bevollmächtigter Vertreter aus der Mitte der Unterzeichner zu benennen. Der Vertreter soll am Orte des Versicherungsamtes wohnen oder beschäftigt sein. Ist kein Vertreter benannt oder hat ein Wahlberechtigter unterschrieben, so gilt der erste oder einzige Unterzeichner als Vertreter.“ Dem Absatz 2 des § 7 wird als letzter Satz beigefügt: „Daselbe gilt für die auserwählten des Versicherungsamtsbezirks wohnenden beschäftigten Vorstandsmitglieder von Krankenkassen.“ Die Änderung tritt sofort in Kraft.

### Gewerkschaftliches.

**\* Der Streik der Maler in Gießen** bei den organisierten Unternehmern dauert fort. Die beschriebenen 15 Unternehmern sind fast vollständig ohne Arbeitskräfte, da auch die christlich organisierten Gesellen die Arbeit eingestellt haben. Es streikten etwa 76 Gesellen, während bei den 14 bewilligten Firmen 120 zu den geforderten Bedingungen arbeiten. Der Unternehmer-

verband hat eine schwarze Liste herausgegeben, doch wird diese wirkungslos sein, da die Unternehmer im Malergewerbe anderwärts zurzeit froh sind, wenn sie Gesellen bekommen können. Vor Zugang von Malern, Lackierern und Anstreichern nach Gießen wird weiterhin gewartet.

**\* Scharfmacherprovokationen im Hamburger Holzgewerbe.** Am Karfreitag kamen die Hamburger Mitglieder des Holzarbeiterverbandes in einer stark besetzten Versammlung zusammen, um zu dem Verhalten der Unternehmer in der Schlichtungskommission Stellung zu nehmen. Ganz offensivere Tarifverleugungen werden von den Unternehmern geübt, Umgehungen beschönigt und ausgebrochene Mißhandlungen der Tarifinstanzen entschuldigend. Dieser Zustand ist unerträglich geworden. Vor einigen Tagen kam es zum Bruch, als der Vorsitzende der Schlichtungskommission mit Ordnungstruppen und Wortentziehung gegen die Vertreter der Arbeiter vorging; die Holzarbeiter verließen unter Protest die Sitzung. Allen Ansinnen nach wollen die Führer des Unternehmersverbandes, unter deren augenfälliger Regie die Sache vor sich geht, durch eine systematische Herabdrückung bestimmter Tarifpositionen der Vertragsbewegung des nächsten Jahres vorarbeiten. Dazu scheint ihnen die immer noch flau Konjunktur geeignet. Die Versammlung protestierte in einer Resolution entschieden gegen die skizzierten Vorgänge und kündigte den energischen Widerstand gegen die Angriffe auf die Vertragsbestimmungen an.

### Aus der Partei.

**\* Anielingen, 29. April.** Am Sonntag, 3. Mai, abends 7 Uhr, feiert die hiesige Arbeiterpartei ihre Maifeier. Das Programm besteht aus Kostreide, Gesangsvorträgen, Theateraufführungen der hiesigen Arbeiterjugend und nachher Tanz. Wir richten die Bitte an sämtliche Arbeiter und Frauen, an dieser Feier teilnehmen zu wollen.

**\* 8. Reichstagswahlkreis.** Die Mitglieder des Wahlkreises, Appenheimer, Bühlertal, Muggensturm, Eichenheim, Rotenfels, Seebach werden hiermit nochmals dringend aufgefordert, unerschütterlich die Statistischen Fragebogen ausgefüllt in 2 Exemplaren an meine Adresse einzusenden.  
D. Meller, Kreisvorst., Rastatt, Lochfeldstr. 1.

### Aus dem Lande.

**\* Ettlingen.** — Aus dem Gemeinderatsbericht vom 23. April. Die Lieferung der erforderlichen Stühle für die Handwerkschule der Gewerbeschule wird an Möbelfabrikator Groß zu seinem Angebot vergeben. — Zum Zwecke der Zuführung von Gas in das Betriebsgebäude der neuen Kaserne soll die künftige Gasleitung von der Karlsruher Straße aus nach der Gutleuthausstraße verlängert werden. — Die Hauptgasleitung der Karl-Friedrichstraße ist nach der Zehntwiesentrasse, woselbst sich bis jetzt nur eine provisorische Leitung befindet, weiter zu führen. — Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses den Vertrag mit Baunternehmer K. Göffel bezüglich der Veranjung des Anlagekapitals der Gasleitung im Landhausgebiet dahin abzuändern, daß an dem Zinsbetrag die Einnahmen aus Gas absetzt, sowie zwei Fünftel der Kosten der Straßenbeleuchtung, — welche von Göffel zu tragen sind — in Abzug kommen dürfen; den restlichen Aufwand der Straßenbeleuchtung im Landhausgebiet übernimmt die Stadtgemeinde. — Für Veranstaltung von Konzerten in der städtischen Festhalle, bei denen ein Wirtschaftsbetrieb nicht verbunden ist, und deren Dauer drei Stunden und weniger beträgt, wird die Miete auf 20 M. ohne Heizung und auf 30 M. mit Heizung ermäßigt. Die Kosten der Beleuchtung sind in diesen Beträgen nicht inbegriffen. — Für die Viehhändler wird beim Großh. Fortschritt die Abhaltung eines Laubtages beantragt.

**\* Sozialdemokratischer Verein.** Die Mitgliederversammlung vom 25. d. M. bei Traut hatte einen befriedigenden Verlauf aufzuweisen. Wünschen müssen wir allerdings, daß der Verlauf günstiger wird. Sollen die Versammlungen interessant und lehrreich sein, so muß man sich an Disziplin gewöhnen. An dem einen Abend, der namentlich für die Partei in Betracht kommt, kann es jeder Genosse so einrichten, daß er anderweitige Angelegenheiten vorher besorgt. Ganz besonders gilt dies, wenn Referenten von auswärts bestellt sind. Die Versammlung trug internen Charakter. Der in Aussicht gestellte Vortrag über die „Badische Gewerbeaufsicht“ wurde wegen Verhinderung des Referenten bis zur nächsten Versammlung zurückgestellt. An den Bericht von der letzten Bürgerauschuss-Sitzung, den Gen. Glunz gab, knüpfte sich eine längere Diskussion, wobei man das Verhalten der Fortschrittler, ihre „Allüren“, „Logik“, „Schlußanträge“ usw. beleuchtete. Aber auch die neueste Verordnung des Gemeinderats in punkto Bodenschicht erfuhr entsprechende Würdigung. Mit Entrüstung nehmen die Arbeiter Kenntnis von dieser neuesten Schmälerung des minimalen Rechtes der Arbeiter nach Bekanntgabe geschäftlicher und organisatorischer Angelegenheiten, an die sich verschiedene Wünsche teilsens der Parteigenossen knüpften, konnte die Versammlung geschlossen werden.

**\* Rastatt.** — **Stadtsanerkennung.** Der Stadtgemeinde ist zu der mit Zustimmung des Bürgerausschusses beschlossenen Verwendung von Anlehensmitteln im Betrage von 133.400 M. behufs Leistung eines Beitrags zu den Kosten einer von der Staatsverwaltung am nordwestlichen Ende der Kaiserstraße zu erstellenden Murgbrücke und der damit zusammenhängenden Straßen- und Wasserbauten die erforderliche Staatsgenehmigung erteilt worden.

**\* Forzheim, 28. April.** Auf der Landstraße zwischen hier und Boushloft geriet der Knecht Jakob Leins aus Gießen unter seinen mit 100 Pentnern beladenen Wagen; er war sofort tot. — Gestern fiel der 6-jährige Emil Gruber in die Enz und wurde einige 100 Meter weit fort getrieben. Ein unbekannter Mann zog das Kind aus dem Wasser; die Wiederbelebungsbemühungen waren von Erfolg begleitet.

**\* Mannheim, 28. April.** Ein 24-jähriger lediger Schlosser von Käferthal, der sich wegen erschwerter Körperverletzung in Untersuchungshaft befand, machte in seiner Zelle seinem Leben durch Erhängen ein Ende. — Beim Baden ist in einem Altwasser des Rheins ein 16-jähriger Fabrikarbeiter von Ludwigshafen ertrunken.

**\* Freiburg, 28. April.** In der Kreispflegeanstalt fiel ein 37-jähriger Pflanzling bei einem epileptischen Anfall in den durch das Anwesen fließenden Bach und ertrank.

**\* Odenheim, 28. April.** Das Anwesen des Franz Klump wurde durch Feuer zerstört. Das Mobiliar ist mitverbrannt. Die Ursache des Feuers ist bis jetzt unbekannt.

**\* Kallbühl, 28. April.** In Gottenhardts Tam in dem zum Anwesen des Landwirts Jakob Bär gehörigen Stall nachts ein kleines Feuer zum Ausbruch, welchem 6 Kühen zum Opfer fielen. Die in dem Stall befindlichen Pferde waren dem Erstickungstode nahe. Das Feuer war durch einen ungefähr 30-jährigen geistig beschränkten Menschen verursacht worden.

**\* Witterdingen (Amt Engen), 29. April.** Der 43-jährige alte Landwirt Bopp stürzte in eine eiserne Egge, von deren Röhren ihm der Unterleib aufgerissen wurde. Der Verunglückte erlitt sehr schwere Verletzungen.

**\* Ausfuhr von Kindern.** Amtlich wird in der „Karlsruher Zeitung“ geschrieben: Zeitungsnotizen zufolge soll neuerdings von Immendingen aus eine „organisierte Ausfuhr von Kindern in jugendlichem Alter“ stattgefunden haben, welche in amerikanische Häuser verbracht werden sollen. Die gemachten eingehenden Erhebungen ergaben, daß diese Nachricht unzutreffend ist. In der Gegend von Immendingen ist von einer Kinderausfuhr nach Amerika oder sonstigen Ländern nichts bekannt.

**\* Warnung vor dem Spiel in „Ausländischen Prämienlosen.“** Die „Karlsruher Zeitung“ erläßt folgende Warnung: In der letzten Zeit werden von der „Deutschen Effekten-Gesellschaft“ (auch „Deutsche Effektenbank“) in Amsterdam, Heeresgracht 231, an Privatpersonen schriftliche Aufforderungen zur Beteiligung an der Auspielung von ausländischen Prämienlosen gerichtet. Die Firma, als deren Geschäftsführer ein Wilhelm K. von Pfeil zeichnet, welcher in Wirklichkeit ein als Strohmännchen vorgegebener Angestellter namens Willem Frederik van der Pol ist, hat es offenbar nur auf die von dem Empfänger für ihre Beteiligung an dem Lotteriespiel einzuzahlenden Beiträge abgesehen. Es muß deshalb vor jeder geschäftlichen Verbindung mit der genannten Firma gewarnt werden.

**\* c. Mißführer-Veranstaltung.** Aus Söllingen wird uns geschrieben: Letzten Sonntag nachmittag fuhr ein Radfahrer, Vater und Sohn, von hier nach Forzheim. Oberhalb Wilferdingen fielen plötzlich mehrere Schüsse. Die Radler achteten jedoch nicht auf das Schießen, bis plötzlich eine Kugel unmittelbar an ihren Köpfen vorbeisprang. Erschrocken stiegen beide ab, um sich nach dieser Schießerei umzusehen. Sie entdeckten aber keine Schützen. Als sie wieder eine kleine Straße gefahren waren, begegnete ihnen ein Waldhüter, anscheinend aus Wilferdingen, der auf Befragen mitteilte, der Waldhüter aus Wilferdingen habe heute Schatzschützen. Wir meinen, das mindeste was man verlangen kann bei solchen Schießereien wäre, daß wenigstens dafür gesorgt wird, daß das Leben anderer Menschen nicht in Gefahr steht. Es hat sich in genannten Falle nur um einen Augenblick gedreht, und es wäre ein Unglück geschehen. Hoffentlich sorgt die Polizeibehörde dafür, daß solcher Unfug ein Ende nimmt. Die Passanten haben durch Automobilverkehr genug auszuhalten; es ist tollhaben durch Automobilverkehr genug auszuhalten; es ist tollfeiten beängstigt werden.

**\* Vom Mannheimer Markt.** Der weitläufig bekannte Mannheimer Markt (3. bis 5. Mai) wird in diesem Jahre als Jubiläumsveranstaltung eine besonders reiche Beschickung mit Pferden, Zucht- und Mastvieh aufzuweisen haben. Mit dem Markt ist eine Ausstellung von landwirtschaftlichen Maschinen, Geräten und Weggerätschaften verbunden. Für die ausgestellten Zuchtstiere, Pferde und Milchkuhe sowie für Ausstellungsgenstände gewähren die meisten Eisenbahnverwaltungen frachtfreie Milchbeförderung. Zuchtstiere genießen außerdem 30 Prozent Frachtermäßigung nach den Bestimmungen des deutschen Eisenbahntarifes. Die näheren Bestimmungen sind bei der städtischen Schlacht- und Viehhofdirektion erhältlich. Die Geldpreise sind in diesem Jahre auf 7800 M. erhöht worden. Außerdem stehen wertvolle Ehrengaben, Medaillen und Jubiläumsplaketten zur Verfügung. Der Hauptmarkttag ist Montag, 4. Mai. Am Markt-Dienstag, 5. Mai, findet die Vorführung der preisgekrönten Tiere und die feierliche Verteilung der Geld- und Ehrenpreise statt.

### Telegraphischer Schiffsbericht der „Red Star Linie“ Antwerpen.

Der Postdampfer „Baderland“ der „Red Star Linie“, in Antwerpen, ist laut Telegramm am 27. April wohlbehalten in Neuhort angekommen.

Schonen Sie die empfindlichen Verdauungsorgane Ihres jungen Kindes durch einen Zusatz von „Kufefe“ zur täglichen Milchmahlzeit! Dieser Zusatz bietet nicht nur einen Schutz gegen Magen- und Darmkrankheiten, weil er die Milch weniger gährungsfähig macht, sondern er erhöht auch den Nährwert der Milch und regelt die Verdauung in hervorragender Weise. Bei der Ernährung mit „Kufefe“ gedeiht Ihr Kind vorzüglich und leidet nicht an Verdauungsstörungen.



# Drei große Schlager in Schlafzimmer!

**Serie I** Echt Eichen, bestehend aus 2teilig. Spiegelschrank, 2 Bettstellen, 1 Waschkommode mit Hochmarmor, 1 Toilettenaufsatz, 2 Nachtschränke, 2 Stühle, 1 Handtuchständer **Mk. 300**

**Serie II** **Grosser 2teil. Spiegelschrank** in echt Eichen oder echt hell Nussbaum mit Intarsien oder Schnitzereien; im Uebrigen bestehend aus den gleichen Teilen wie Serie I **Mk. 350**

**Serie III** **Grosser 3teil. Spiegelschrank** in echt Eichen oder echt hell Nussbaum mit Intarsien oder Schnitzereien; im Uebrigen bestehend aus den gleichen Teilen wie Serie I **Mk. 400**

Speisezimmer, Fremdenzimmer und alle Sorten Einzel-Möbel fabelhaft billig!

**Pensionen finden besondere Vergünstigung und wollen Spezial-Offerte verlangen.**

Jedes Brautpaar erhält trotz der billigen Preise ein schönes Geschenk.

Franko-Lieferung - Volle Garantie.

# S. Krämer

Möbel- und Bettenhaus

Kaiserstr. 30 **KARLSRUHE** Telephon 778

## In Bett-, Tisch- und Leibwäsche

Herrn-, Sport- u. Einsatzhemden  
Kragen, Manschetten, Cravatten  
::: Trikotagen, Hosenträger :::

empfehle ich reichste Auswahl. Sie geniessen bei mir unbedingt Vorteile, weil beste Fabrikate.

**Karl Holzschuh** **Filiale Gertel**  
Rabatt-Marken. **Werderstrasse 48.** Rabatt-Marken. 729

## Emil Bucherer

Lebensmittel-Konsumgeschäft

Telephon **Karlsruhe** Telephon  
392 392

Büro und Lager: **Zähringerstrasse 42/44.**

Filialen:

**Altstadt:** Zähringerstrasse 21  
Markgrafenstrasse 40  
Kronenstrasse 10  
Durlacherstrasse 56

**Mittelstadt:** Bürgerstrasse 6  
**Weststadt:** Göthestrasse 23  
Körnerstrasse 9

**Südstadt:** Morgenstrasse 17  
Marianstrasse 58  
Schützenstrasse 37

**Oststadt:** Durlacher Allee 33  
Gerwigstrasse 10  
Humboldtstrasse 23  
Rudolfstrasse 1

**Eintheim:** Hauptstrasse 78  
Aue: Ecke Adler- und Waldhornstrasse. 686

**Geschäftsprinzip: Streng reell. Gegen bar gute und billige Lebensmittel.**

## Billige Damenhüte

in unsern bekannt billigen Spezialpreislagen.

## Geschwist. Gutmann

Waldstrasse 26/27. 638

### Vollständiger Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe  
Jetzt kaufen Sie noch sämtliche Sorten

### = Schuhwaren =

zu staunend billigen Preisen, da der Laden bald geräumt sein muß. 500

### Schuhhaus „Hans“

Karlsruhe, Ecke Kronen- und Markgrafenstrasse.

Getragene u. neue Herren- und Damenkleider  
Weißzeug, Uhren, Möbel  
läuft man am allerbilligsten  
und besten bei der altbekanntesten  
Firma 5912

**A. Maier,**  
Markgrafenstrasse Nr. 16

### Herren- und Damen-Kleider

relnigt und färbt billig  
Färberei Firnrohr,  
Kaiserstrasse 25. 259

### Neues vom Tage.

#### Selbst gerichtet.

**Münchener, 25. April.** Vor dem Augsburger Schwurgericht hatte sich gestern der Bauernsohn Bacher aus Egling wegen Erbrochlung seiner Geliebten, des Weibchens Wolzmueller, die der Geburt eines Kindes entgegen sah, zu verantworten. Als man den Angeklagten heute zur Verhandlung vorführen wollte, fand man ihn in seiner Zelle erhängt auf.

#### Ein falscher Kruppdirektor.

**Berlin, 25. April.** Unter der falschen Angabe, er sei Direktor der Kruppischen Werke in Essen und suche für den dortigen Kantinenwirt einen tüchtigen Buffetier wandte sich ein Mann, der sich Konrad Becker nannte, an mehrere hiesige Stellenbewerber. Er verlangte eine Kaution von 1500 Mk. von den Stellenfuchenden. Ehe er jedoch den Schindeln erfolgreich durchzuführen konnte, wurde er von der Polizei verhaftet.

#### Fahrerläufige Körperverletzung.

**Berlin, 26. April.** Das „Berliner Tageblatt“ meldet aus Berlin: Wegen fahrerläufiger Körperverletzung der beiden Reichstagsabgeordneten Hebel und Böh wurde heute der Kraftdroschkenführer Walzun vom Schöffengericht Berlin-Tempelhof zu 100 Mk. Geldstrafe verurteilt. Der Amtsanwalt hatte eine Gefängnisstrafe von 6 Wochen beantragt. Das Gericht kam jedoch zu einer mildernden Auffassung, da ein Zeuge befundet hatte, daß die beiden Verletzten eine gewisse Mitschuld hatten, da, wenn sie ruhig stehen geblieben wären, nichts geschehen wäre.

#### Scheidungsklage gegen den falschen Bürgermeister.

**Berlin, 26. April.** Von der Familie der Frau des Schwirndlers Thormann sind die nötigen Schritte eingeleitet worden, um eine Scheidung oder Ungültigkeitserklärung der Ehe zu erwirken.

#### Selbstmord eines Fliegers.

**Paris, 29. April.** In Rouen erschoss sich der bekannte Flieger Lesebre aus Verzweiflung darüber, daß er nicht imstande war, die Geldmittel zur Ausführung eines von ihm erfundenen Flugzeuges aufzutreiben.

#### Fliegerabstürze.

**Turin, 25. April.** Auf dem Flugplatz Mirafiori bei Turin stürzten gestern der Leutnant Vaghiotti und sein Passagier Nafoli infolge Bruches der rechten Tragfläche aus 200 Meter Höhe ab. Beide waren sofort tot.

**München, 25. April.** Der Münchener Fliegerpilot Dr. Ludwig Görmann ist gestern bei Ablegung der Pilotenprüfung verunglückt. Als er aus 200 Meter Höhe in vorgezeichnetem Gleitflug niederging, verlor er schließlich die Orientierung und landete im Steilflug in einem Waldchen bei Oberwiesfeld. Er wurde unter dem zertümmerten Flugzeug bewußtlos und mit einer schweren, aber nicht lebensgefährlichen Verletzung hervorgezogen.

**Rom, 25. April.** Auf dem Flugplatz Salerna ist der Leutnant Deltiano gestern aus einer Höhe von 30 Metern abstürzt. Er wurde in lebensgefährlichem Zustande ins Hospital gebracht.

**Tosco, 26. April.** Der Militärflieger Oberleutnant Chigonati ist mit einem Doppeldecker aus 600 Metern Höhe abstürzt und getötet worden. Das Flugzeug fing Feuer und der Leutnant des Fliegers verbrannte.

**London, 26. April.** Der englische Flieger Morth stürzte bei einem Gleitflug in Gendon aus einer Höhe von 50 Fuß ab. Die Maschine wurde zertümmert und Morth lebensgefährlich verletzt.

#### Vom Schlachtfeld der Arbeit.

**Judenburg, 26. April.** Der 17jährige Arbeiter Küttel geriet, während er an einem Walzeng-Motor etwas ausbesserte, zwischen zwei Stahlwalzen, die ihn durchzogen, sodaß er auf der anderen Seite vollständig breitgedrückt, unkenntliche, blutige Masse zum Vorschein kam.

#### Ein originelles Verhör.

**Paris, 26. April.** Auf der belgisch-französischen Grenze fand gestern ein merkwürdiges Verhör statt. Es sollen zwei Schmuggler, von denen der eine von einem belgischen Gendarmen, der andere von einem französischen Gendarmen verhaftet worden war, einander gegenübergestellt werden. Man stellte zu diesem Zwecke auf der Grenze zwischen Neumont und Erwuelinnes einen Tisch herauf, auf dem er mit der einen Hälfte

auf französischem, mit der anderen auf belgischem Boden stand. Der Richter hatte sich in die Mitte vor den Tisch gesetzt. Die Konfrontation, die über 1 1/2 Stunden dauerte, führte zu keinem positiven Ergebnis.

#### Belgische Luftschiffer in Frankreich gelandet.

**Paris, 27. April.** Gestern nachmittags 4 Uhr landete bei Nivodun der deutsche Freiballon N. N. 929 des Luftfahrvereins Freiburg. Im Sturbe befanden sich vier Personen: Schmitz, Dr. Schneider und das Ehepaar Sommer, sämtliche aus Freiburg. Die Bevölkerung leistete den Luftfahrern bei der etwas schwierigen Landung Hilfe. Die Untersuchung hat nichts Verdächtiges ergeben, sodaß die deutschen Luftschiffer heute wieder abreisen dürfen.

#### Von Kannibalen aufgefressen.

**Sidney, 27. April.** Auf den Neuen Hebriden haben Eingeborene sieben christliche Missionare von den Walla-Inseln, die auf die Insel Malecula gegangen waren, um dort zu predigen, getötet und aufgefressen. Zwei Missionaren gelang es, nach der Küste zu entkommen.

#### Unfall auf dem Schießplatz.

**Witzsch (Lager), 24. April.** (Privattelegramm.) Bei dem heutigen Prüfungsschießen der Maschinenkompanie des Infanterieregiments 126 geriet der Kommandeur des 3. Bataillons Major Ströblin aus Versehen in die Schußlinie eines rückwärts gestaffelten Maschinengewehrs. Ein Schuß durchschlug dem Offizier das rechte Bein unterhalb der Kniegelenke. Der Verletzte, dem sofort auf dem Schießplatz ärztliche Hilfe zuteil wurde, konnte in seinen Standort Strahburg verbracht werden.

#### 250 Bergleute eingeschlossen.

**Andley (Westvirginien), 28. April.** Auf dem Kohlenbergwerk in Eccles erfolgte eine Explosion. Es sollen 250 Leute eingeschlossen sein.

#### 180 Personen umgekommen.

**Hongkong, 28. April.** Es steht fest, daß die 180 Personen, die nach dem Meerüberfall auf den Dampfer „Laiou“ vermisst wurden, in dem Kampf mit den Räubern umgekommen sind. Unter ihnen befand sich auch der erste Offizier des Schiffes, Coans.

# „Pahr's Wäsche“

(4fach Leinen)

ist allen voran!

Elegant! Prima Sitz! Dauerhaft!

Billiger wie jede Konkurrenz.

Wer „Pahr's Wäsche“ versucht, kauft keine andere mehr.



# Pahr Kronenstr. 49

hat die grösste und schönste Auswahl in

# Cravatten, Mützen

# Hosenträger usw.



Wer **Geld genug** hat, braucht sich nicht die billigste Quelle auszusuchen, aber



# Du

lieber Leser, mußt in Deinem und im Interesse Deiner Familie Deine Einkäufe für sämtliche Herren-Artikel und für die Buben bei

# Richard Pahr

## Kronenstr. 49

machen, für Arbeitsanzüge, Wäsche, Arbeitshosen, Sonntagshosen,

Sonntagsanzüge, fertig sowohl wie nach Mass, Kragen, Krawatten, Hüte, Mützen, Schirme, Stöcke, Touristen- und Sportanzüge gibt es keine bessere Quelle, dies merk Dir ein für alle mal.



Elegante

# Sonntags-Anzüge

Elegante

# Sonntags-Anzüge

# Berufs-Kleider

für jede Gewerkschaft

hat bekannt

# Richard Pahr,

Kleiderfabrik, Kronenstrasse. 49

Nur selbstgefertigte Ware.



# Hosen

fertig und nach Mass

kauft man am besten und billigsten bei

# Pahr,

Kleiderfabrik, Kronenstr. 49.

# CHRIST. OERTEL

Kaiserstrasse 101/103.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Filiale: Werderstrasse 48.

empfiehlt in grosser Auswahl:

## Wasch-Stoffe

wie: Crépes, Batiste, Glasbatist, Waschvolle, Frotté, 120 cm breit, getupfte und kleingebloomte, gewebte und bestickte Waschcrépes, Schweizer Lochstickereien, halbfertige Roben, Wollmousseline, Cattune, Zefirs usw.

Nur gute Qualitäten.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster.

Billigste Preise.

**Die billigste Quelle**  
in getragenen Anzügen, Schuhe, Heberzieher u. d. m. an, Mäster u. sowie beste Gelegenheitskäufe in Schuhwaren findet man in dem An- und Verkaufsgeschäft von **Arnold Schap**, Bähringerstr. Nr. 38.

Unter 606  
**Mittag und Abendtisch**  
Bähringerstr. 70. II.

**Pfannkuch & Co**  
**Leigwaren**

**Bruch-Maccaroni**  
Pfd. 28 Pfg.

**Maccaroni offen**  
dicke Pfd. 30 Pfg.  
dünn Pfd. 36 Pfg.

**Maccaroni**  
in 1/2 u. 1/4 u. 1/8 Paketen  
Pfund 40, 45  
und 55 Pfg.

**Eierstifte** 65 Pfg.  
**Marbled Gladen** 76 Pfg.

**Gemüse-Rubeln**  
offen Pfd. von 32 Pfg. an

**Hausmacher**  
— nur in Paket —  
1/2 Pfd. Paket 40 Pfg.

**Feinste Eier-Hausmacher**  
in 1/2 u. 1/4 u. 1/8 Paketen  
Pfund 45, 55  
und 65 Pfg.

**3 Glocken-Ändeln**  
Pfund 76 Pfg.

**Gemüse-Maccaroni** 667  
(Muscheln)  
Pfund 32 Pfg.

**Pfannkuch & Co**  
G. m. b. H.  
in den bekanntesten Verkaufsstellen

**Festhalle Karlsruhe**  
Freitag den 1. Mai 1914, abends 8 1/2 Uhr  
Einlass 7 1/2 Uhr — Ende 10 Uhr  
zugunsten der „Friedrich-Klose-Stiftung“ des grossh. Hoforchesters.

**Volks-Konzert**  
zu ermässigten Preisen

**Missa solemnis**  
von 602  
**L. van Beethoven**  
unter gütiger Mitwirkung derselben Solisten und des Gesamtchores wie bei der ersten Anführung.  
Karten zu Mk. 2.—, 1.50, 1.00, 80 und 50 Pfg. nur in der Musikalienhandlung von Fritz Müller, Kaiserstrasse, Ecke Kaiser-Passage, täglich von 8 bis 1 u. 8 bis 8 Uhr, am Konzerttage nur bis 5 Uhr und an der Abendkasse erhältlich.

**Bekanntmachung.**  
Von Montag, den 27. April bis mit Samstag, den 2. Mai 1914 wird in nachstehenden Strassen die mechanische Reinigung des Wasserrohrnetzes sowohl tagsüber, wie auch nachts vorgenommen:  
Waldstrasse Mathystrasse 546  
Douglasstrasse Göttestrasse  
Hirschstrasse Kaiseralle  
Kreuzstrasse Rheinstrasse  
Während der Dauer dieser Arbeiten lassen sich Trübungen des Wassers auch in entfernteren Wasserleitungen nicht ganz vermeiden; ausserdem ist das Ausbleiben des Wassers während dieser Zeit, namentlich in den höher gelegenen Stadteilen, im ganzen Stadtgebiet nicht ganz ausgeschlossen.  
Ferner machen wir insbesondere darauf aufmerksam, dass bei Benutzung von Wabedfen entsprechende Vorsicht angewendet werden muss. Es empfiehlt sich dringend, darauf zu achten, ob beim in Benutzung genommenen (brennenden) Wabedfen auch tatsächlich Wasser entströmt; beim Aufhören des Ausfließens des Wassers ist sofort die Heizung abzustellen bzw. der Gashahn zu schließen.  
Von dem bei dieser Arbeit notwendig zu werdenden gänglichen Abstellen der Wasserleitung in den einzelnen Strassen werden wir den betreffenden Wasserabnehmer vorher besonders Kenntnis geben.  
Stadt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

**Herren-Anzüge**  
in den neuesten Stoffen und Façons, vielen Farben und Ausstattungen empfiehlt  
zu 20, 24, 27, 30 bis 40 M.  
Selbstgefertigte 45 bis 65 M.

**Einzelne Hosen**  
2.50 bis 10 M.  
Selbstgefertigte 11 bis 15 M.  
Anfertigung nach Mass.

**L. Gretz**  
Schneidermeister  
27 Marienstrasse 27.

**Deutscher Metallarbeiterverband**  
Verwaltungsstelle Karlsruhe.  
Am 1. Mai bleibt das **Geschäftslokal geschlossen.**  
Am Donnerstag, den 30. April, ist das Geschäftslokal abends bis 8 Uhr geöffnet.  
Die Ortsverwaltung.

Achten Sie genau auf Firma, Strasse u. Hausnummer.

**Halten Sie**  
zurück mit Ihren Einkäufen und besichtigen Sie erst — ohne Kaufzwang — meine grossen Möbellager; u. a.:

**Schlafzimmer**  
in allen Holz- und Stilarten, prachtvolle Ausführungen.

**Wohnzimmer**  
in Nussbaum und Eichen.

**Küchen**  
Pitch pine und gestrichen.

**Komplette Zimmer-Einrichtung** 626  
von Mk. 250.— an.  
Bequemste Zahlungsweise, ganz nach Wunsch des Käufers.  
Grosse Auswahl in Einzelmöbeln, Teppichen, Gardinen, Betten etc.

Wollen Sie für wenig Geld wirklich gute Einrichtungen kaufen, dann kommen Sie zu mir. Der bedeutende Kundenkreis bürgt für meine Leistungsfähigkeit.

**Möbelhaus Maier Weinheimer**  
nur  
**32 Kronenstrasse 32.**

**Carl König**  
Dentist  
KARLSRUHE, Kaiserstrasse 124b.  
Telephon 2451.  
Künstliche Zähne, Plombieren, Zahnziehen. 2885

**Möbel**  
aller Art kaufen Sie am billigsten in enorner Auswahl bei **Jos. Kirmann**, Gerrenstrasse 40, 8100 Lager in 5 Stadteilen. NB. Anfsicht ohne Kaufzwang.  
Platen's Naturheilkunde, 4 Bände, billig zu verl. Nachfragen von abends 5 Uhr ab Leffingstrasse 15, 3. St.

**Pfannkuch & Co**  
**Dürrobst**

**Bohnische Zwetschen**  
Pfund 28, 32  
und 36 Pfg.  
extra großfrüchtige Frucht  
Pfd. 45 u. 50 Pfg.

**Zwetschen**  
entfeinte  
Pfund 55 Pfg.

**Plochina-Zwetschen**  
— in Paketen —  
Paket 40 u. 50 Pfg.

**Dampfpfäfel**  
Pfund 62 Pfg.

**Birnschnitze**  
Pfd. 25 Pfg.  
Californische  
**Pfirsiche und Birnen**  
Pfd. 70 Pfg.

**Aprikosen**  
Pfund 90 Pfg.  
und M. 1.20

**Feigen** 668  
Pfund 30 Pfg.

**Mischobst**  
— prima Mischungen —  
Pfd. 32 u. 40 Pfg.  
feinstes ohne Stein Pfd. 60 Pfg.

**Pfannkuch & Co**  
G. m. b. H.  
in den bekanntesten Verkaufsstellen



## Wir legen

besonderen Wert auf beste Verarbeitung.

### Nicht allein

das Aeussere, sondern auch das Innere muss bei Confection mit besten Zutaten versehen sein.

Geschäftshaus für moderne Herren- und Knaben-Konfektion.

**Kaiserstrasse 115**

Ecke Adlerstraße.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

# Augen auf!

beim Einkauf moderner und solider Konfektion.



## Unsere Anzüge

in der Preislage von 35 Mk. an sind sämtliche mit Rosshaar verarbeitet, und stehen einem Masstück in Bezug auf Sitz nicht zurück. Auch in der Preislage von 15 bis 30 Mk. sind unsere Anzüge aus den modernsten und solidesten Stoffen gearbeitet.

Geschäftshaus für moderne Herren- und Knaben-Konfektion.

**Kaiserstrasse 115**

Ecke Adlerstraße.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Allgemeine Ortskrankenkasse Durlach.

Die Kasse ist für die Folge geöffnet:  
von vormittags 8 bis mittags halb 1 Uhr und  
von nachmittags 2 bis 5 Uhr.  
Samstags nur von 8 bis 1 Uhr.

## Weichen Münsterkäse

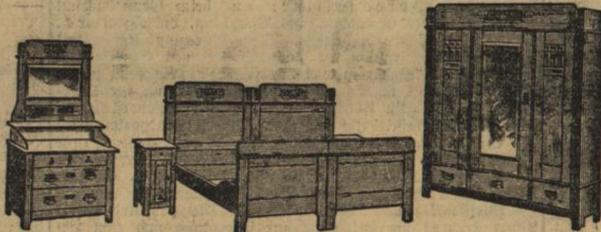
per Pfund 80 Pfg., bei Laib 75 Pfg. per Pfund  
empfiehlt  
Kaiserstr. 64 **Allois Zanetti** Teleph. 2107.

## Erholungsheim der Stadt Karlsruhe in Baden-Baden

für Frauen und Mädchen aus Karlsruhe. Verpflegungstag 2 Mk. 50 Pfg. für den Tag. Soweit der Platz reicht können auch auswärtig wohnende Frauen und Mädchen für 3 Mk. täglich aufgenommen werden.  
Nähere Auskunft und Anmeldung bei der  
Direktion des städt. Krankenhauses Karlsruhe.

# Sonder-Verkauf

Spezialhaus für  
**Wohnungs-  
Einrichtungen**  
in allen Holz- und Stilarten.



Schlaf-, Speise-,  
Herren- u. Fremden-  
zimmer, Salons.  
Einzelmöbel. Kleinmöbel.

Infolge grosser Masseneinkäufe und Selbstfabrikation habe nachstehende 5 Serien einem Extra-Verkauf zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen unterstellt. — Besonders

## Brautleute

sollten die in geschmackvollen Ausführungen bei nur guten Qualitäten übersichtlich aufgestellten Einrichtungen besichtigen  
bevor Sie Ihren Bedarf anderweitig decken.

Serie I.	Serie II.	Eichene Serie III.	Eichene Serie IV.	Serie V.
<b>Schlafzimmer</b> bestehend aus: 2 Bettladen 1 Schrank 1 Waschkommode 2 Nachttische 1 Handtuchständer 2 Stühle	<b>Schlafzimmer</b> bestehend aus: 2 pol. moderne, engl. Bettladen 1 Chiffonnier, zum Abschlagen 1 Waschkommode 1 Marmorplatte 1 Toilette 2 Nachttische 2 Marmorplättchen 1 Handtuchständer 2 Stühle	<b>Schlafzimmer</b> bestehend aus: 2 Bettladen 1 Spiegelschrank 1 Waschkommode 1 Hochmarmorplatte 1 Toilette 2 Nachttische 2 Marmorplättchen u. 2 Decken 1 Handtuchständer 2 Stühle 2 Patentröste	<b>Schlafzimmer</b> bestehend aus: 2 Bettladen 1 2tür. Spiegelschrank m. 2 Schubl. 1 Waschkommode 1 Hochmarmorplatte 1 Toilette 2 Nachttische mit Marmor 1 Handtuchständer 2 Stühle 2 Patentröste 2 Schonerdecken	<b>Hochf. eich. Schlafzimmer</b> bestehend aus: 2 Bettladen 1 3 türiger Spiegelschrank mit Weisszeug-Einrichtung 1 Waschkommode 1 Hochmarmorplatte 1 Toilette 2 Nachttische mit Marmor 1 Handtuchständer 2 Stühle 2 Patentröste 2 Schonerdecken
<b>Wohnzimmer</b> bestehend aus: 1 Vertiko 1 Diwan 1 Tisch 4 Stühle	<b>Wohnzimmer</b> bestehend aus: 1 Vertiko, 2 säulig, mit Spiegel 1 Diwan 1 Tisch 4 Rohr-Stühle	<b>Wohnzimmer</b> bestehend aus: 1 Buffet 1 Plüschdiwan 1 Tisch 4 Rohr-Stühle	<b>Speisezimmer</b> bestehend aus: 1 Buffet, eichen 1 Serviertisch 1 Plüschdiwan, mod. Ausfüh. 1 Auszugstisch 4 Lederstühle 1 Teppich	<b>Speisezimmer</b> in f. Ausf. bestehend aus: 1 Buffet 1 Kredenz 1 Auszugstisch 6 Lederstühle 1 hochf. Moquette-Diwan 1 Teppich
<b>Küche</b> bestehend aus: 1 Küchenschrank 1 Tisch 1 Schaff 2 Stühle zus. M	<b>Küche</b> bestehend aus: 1 Küchenschrank 1 Schaff 1 Tisch 2 Stühle zus. M	<b>Küche</b> bestehend aus: 1 Buffet 1 Schaff 1 Tisch 2 Stühle zus. M	<b>Küche, pitch-pine, bestehend aus:</b> 1 Buffet mit Messing-Verglas. 1 Kredenz 1 Tisch 2 Stühle zusammen	<b>Küche, pitch-pine, bestehend aus:</b> 1 Buffet m. Messing-Verglasung 1 Kredenz 1 Tisch 2 Stühle etc. etc.
<b>290.-</b>	<b>450.-</b>	<b>590.-</b>	<b>780.-</b>	<b>950.-</b>

Frankolieferung auch nach auswärts. Langjährige Garantie. Coulanteste Bedienung. Auskünfte u. Aufstellungen werden kostenlos erteilt.  
Auf Wunsch günstige Zahlungsbedingungen.

Möbel — Betten  
Ausstattungshaus

# M. Tannenbaum

Möbel — Betten  
Ausstattungshaus

Telephon 2721. Verkauf: Adlerstrasse 13, I., II., III. Etage und Souterrain. 9 Magazine.

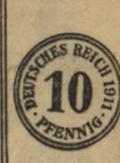
Besichtigung meiner sämtl. Lagerräume ohne Kaufzwang gestattet.



# Automaten-Restaurant

Kaiserstrasse, Ecke Waldstrasse.

empfehlen während der heissen Jahreszeit  
**seine alkoholfreien Getränke**  
sowie gut gepflegte hiesige, Kulmbacher und Münchener Biere.  
**Zu jeder Tageszeit vorzügliches Speise-Eis.**  
Separates Nebenzimmer, Eingang Waldstrasse.  
Elektrisches Klavier von Hupfeld.



## Nächste Woche!

### Große rote Kreuz-Geld-Lotterie

Ziehung garantiert 9. Mai.  
8828 Geldgewinne und  
1 Prämie bar Geld.

**37 000 M.**

Mögl. Hauptgewinn bar:  
**15 000 M.**

8827 Geldgewinne bar:  
**22 000 M.**

Lose à Mk. 1.-, 11 L. nur Mk. 10.-  
Porto und Liste 30 g  
empfiehlt Lotterie-Untern.

### J. Stürmer

Strasbourg L. E., Langstraße 107.  
Filiale: Kohl a. N., Hauptstr. 47.

In Karlsruhe: Carl Götz,  
Hohelstr. 11/15, E. Flage,

### Bekanntmachung.

Es ist neuerdings wiederum  
vorgekommen, daß Hauseigen-  
tümer feste Gehwegbedeckungen vor  
ihrem Anwesen haben selbst aus-  
bessern lassen. Es wird deshalb  
wiederholt bekannt gegeben, daß  
entsprechend den Bestimmungen  
des Gemeindebeschlusses vom  
29. August 1913 den Hauseigen-  
tümern das Recht zur Zustan-  
dsetzung nicht mehr zusteht, son-  
dern daß alle auf die Gehweg-  
bedeckung sich beziehenden Arbeiten  
(Unterhaltung, Erneuerung, Neu-  
herstellung) nur noch von der  
Stadtgemeinde (Tiefbauamt) aus-  
geführt werden dürfen.

Karlsruhe den 22. April 1914.  
Städt. Tiefbauamt.

Welschstr. 3, nahe bei Jüder  
ist in freier sonniger Lage  
ein gut möbl. Zimmer sofort zu  
vermieten.

**Schuhhaus Erika**  
Karlsruhe Ludwigsplatz

## Mannheimer Maimarkt

Jubiläum-Lotterie.  
Ziehung 6. Mai. 60 000 Mk.  
bar. Haupttreffer Mk. 7000,  
3500, 1500, 39 Gewinne zu-  
f. 40 000 alle auch in Bar-  
geld zahlbar, teilweise ohne  
Abzug. 300

### Carl Götz,

Gebelfstr. 11/15, Karlsruhe.

Ich kaufe und verkaufe fortw.  
während getragene Herren- u.  
Damenkleider, Schuhe und  
Stiefel, aber nur gute Sachen,  
zu billigen Preisen. 3071

### Wilhelm Schwab

Durlacherstraße 85.

### Arbeitsanzüge

Prima Btuch . . . Mk. 3.80  
Prima Halbleine . . . Mk. 5.-  
Riesen-Drell . . . Mk. 6.-

Erstklassige Verarbeitung.  
Auf diese Preise noch  
Rabatt-Marken=5% Rabatt.

### Herfenstein

Inh. Fr. Kuch, Herrenstr. 25.

### Wilh. Eckert,

Uhrmacher, Marienstr. 20,  
neb. dem Apollo-Theater  
empfiehlt sein Lager in

**Taschen- u. Wanduhren.**  
Billige Reparatur-Werk-  
stätte, Trauringe, 8 u.  
14 Kar. gestempelt, das Paar  
b. 12-27. Brillen u. Zwicker.

Grühenstr. 48, 2. St. rechts.  
ist eine schöne 3 Zimmer-  
wohnung mit Dachkammer und  
Keller auf 1. Mai oder Juni zu  
vermieten, anzusehen u. 5-7 Uhr.  
Näheres im 2. Stock rechts.

## Konsumverein Durlach und Umgebung E. G. m. b. H.

Gegründet 1904. Mitgliederstand 1500.  
Jahresumsatz 500 000 Mark.  
Bis jetzt zurückbezahlte Rückvergütung 87 000 Mark.  
Eigene Sparkasse.

Der Verein hat zur Zeit 7 Verkaufsstellen: Durlach 4,  
Aue 1, Grödingen 1, Berghausen 1. 684

Zweck des Vereins ist: Den Mitgliedern gute, un-  
verfälschte Waren zum Tagespreise zu verschaffen und  
hierbei Gelegenheit zu geben Ersparnisse zu machen.

Auf allen Gebieten zeigt sich die Genossenschafts-  
bewegung der Konsumvereine als ein Faktor von  
gewaltiger volkswirtschaftlicher Bedeutung. 684

Jeder Verbraucher, jeder Konsument sollte  
Mitglied des Konsumvereins werden.

Das Beitritts-geld beträgt 50 Pf., Geschäfts-  
anteile 30 Mk., in Raten zahlbar nach 3 Jahren.

Aufnahmscheine sind in sämtlichen Verkaufsstellen  
jederzeit erhältlich.

Diesjährige Mitgliederzunahme gegen 300.  
Der Vorstand.

### Berghausen. „Zum Bären.“

Bringe einem hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie  
Freunden und Gönnern meine geräumigen Lokalitäten in em-  
pfehlender Erinnerung. Saal mit Parkettboden, originale  
Nebenzimmer (Nordpol-, Eichen- u. Birkenkondenzzimmer), eigene  
Schlacht-, selbstgezogene Weine und einen ff. Stoff aus  
der Brauerei Selbner. 678

Achtungsvoll  
Raimund Scherer, „Zum Bären“.

### Berghausen. „Zur Kanne.“

Bringe der hiesigen Einwohnerschaft sowie Freunden und  
Gönnern meine Wirtschaftsräume in empfehlender Erinnerung.  
Schöne Gartenwirtschaft, zwei Nebenzimmer und Saal,  
ff. Stoff aus der Brauerei Eglaun Durlach, gute Speisen.  
679

Achtungsvoll  
Wilhelm Mehger, „Zur Kanne“.  
Partei- und Verkehrslokal der Gewerkschaften.



## ANZÜGE

für Herren	für Burschen	für Knaben
aus soliden modernen Stoffen	in den neuesten Formen und Farben	in Waschstoffen und Wollstoffen
24.-	20.-	4.-
27.-	23.-	6.50
32.-	28.-	8.-
bis 50.-	bis 40.-	bis 25.-
<b>20.-</b>	<b>16.-</b>	<b>2.50</b>

Lieferung Anzüge nach Mass  
elegant  
anerkant vorzüglicher Schnitt und Passform  
50.- 55.- 60.- 65.- etc.  
Grosses Stofflager.

Herren-Stoffhosen v. 2.90 an  
Sommer-Joppen von 2.- an  
Sport-Joppen von 6.50 an  
Fantasie-Westen von 2.75 an  
Halsfreie Sport-Hemden  
Einsatz-Hemden

**Julius Löwe** Karlsruhe - Südstadt - **25 Werderplatz 25**

### Sozialdem. Verein Weingarten.

Samstag, 2. Mai 1914, abends halb 9 Uhr, im Lamm

## Maifeier

mit Gesang und Festrede, gehalten von dem Genossen Arbeiter-  
sekretär August Gipp aus Karlsruhe. 680

Hierzu ist die gesamte Arbeiterschaft, mit dem Ersuchen, sich  
recht zahlreich zu beteiligen, freundlichst eingeladen.

### Berghausen. Bierbrauerei Wagner.

Den hiesigen und auswärtigen Bewohnern empfehle  
ich meine neu renovierten geräumigen Lokalitäten hiermit  
aufs Beste. **1a. Bier, reine Weine**, offen und in Flaschen,  
stets frische Speisen. Reelle Bedienung. 685

Eigene Schlachtung.  
Hochachtend:  
Emil Rude, Wirt.

### Berghausen.

Bringe der hiesigen Einwohnerschaft mein geräumiges Lager in  
Bisch- u. Smalteschirren, Herde,  
Eisenwaren und sonstige Haus-  
und Küchengeräte zu Tages-  
preis, in empfehlender Erinnerung.  
Reelle Bedienung, Reparaturen  
werden prompt und billigst aus-  
geführt. 680

### Jakob Barthlot

Schlosser und Installateur.

### Berghausen.

Manufaktur, Weiß- und Woll-  
waren in großer Auswahl, Einjah-  
hemden, Schürzen, Strickwolle, auf  
eig. Maschine gestricke Strümpfe  
und Socken zu Tagespreisen. 682

### Ludwig Wagner

Hauptstraße.

### Berghausen.

### Schuhhaus Vielbauer

Bringt sein reichhaltiges  
**Schuhwarenlager**  
d. hies. Einwohnerschaft in empfehl.  
Erinnerung. Gute Ware, feste und  
billige Preise, reelle Bedienung.  
Reparaturen werden prompt und  
billig ausgeführt. 681

### Berghausen.

### Brot- und Feinbäckerei von Joseph Zitterer

empfiehlt:  
Brot, Mehl und Backwaren  
zu Tagespreisen. 683



### Was wir

der werten Kundschaft bieten ist eine Auswahl von mehreren

### 1000 Herren-

Jünglings- und Knaben-Anzügen von den einfachsten bis zu den hochmodernen Qualität.

### Die Vorzüge

welche unsere Konfektion besitzt, ist:

gute Passform  
gediegene Qualitäten  
neueste Dessins

und zu überraschend

### billigen Preisen

prüfen Sie ohne Kaufzwang bei

## OrNSTEIN & SCHWARZ

Größtes Kaufhaus für elegante u. gediegene Herren- u. Knabenkleider.

637

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

### Großes Lager-erstklassiger Fabrikate

in Raffinerie und wechsfälligen Kochherden, Porzellan, Emaille und lackiert, Hotel- und Restaurations-Anlagen, Gasherde und Oefen aller Art; Grubenöfen.



### Koch-Geschirr

in Aluminium, Kupfer, Eisen, Zinn, „Sanas“ und Gelsen-Emaille.

Wash-, Weing-, Mangel-, Messerputzmaschinen, Backöfen u. Badewannen

sowie alle Haushaltungs-Maschinen.

„Sanas“ Selbstkocher, D. A. P. Koch-, Back- und Brat-Apparat.

### Komplette Küchen-Einrichtungen

liefern zu billigsten Preisen unter Garantie.

Glas, Porzellan, Steingut, Marktaschen, Schul- und Wertenmappen.

Für Braunkente gewöhre Extra-Rabatt.

## Ernst Marz

Herb-, Ofen-, Küchen-, und Haushaltungsartikel-Magazin  
Luisenstr. 45. Karlsruhe Luisenstr. 45.

### Neu eröffnet!

### Gummiwaren-Haus

## A. Silberberg

Karlsruhe, Kaiserstrasse 44.

### Gummiabsätze, Fahrradartikel, Wasser- und Gartenschläuche

spottbillig. 635

- |  |  |
|--|--|
| Gummielcken . . . Paar 15 S.                             | Gartenschläuche m v. 90 J an           |
| Gummiabsätze Damen Paar 25 S.                            | Gummisauger . . . Stück 5 S.           |
| Gummiabsätze Herren Paar 35 S.                           | Gummisauger mit Ringe 2 St. 15 S.      |
| Spielbälle . . . von 10 S. an                            | Kristallsauger . . . Stück 15 S.       |
| Fussbälle . . . von 3.50 an                              | Unterlage für Kinder St. 40 S.         |
| Blase . . . von 1.25 an                                  | Wringmaschine . . von 9.75 an          |
| Fahrrad-Decke . von 1.85 an                              | Ersatz-Walze . . von 3.25 an           |
| Gebirgsmantel . von 3.75 an                              | Kinderwagen-Rellen 50 S. an            |
| Luftschlauch . . von 1.80 an                             | Spritzen in allen Grössen, spottbillig |
| Irrigator- und Gasschläuche rot u. grau Nr. von 50 S. an | Wiederverkäufer hoh. Rabatt.           |
| Wasserschläuche m v. 50 J an                             |  |

Arbeiter! Agitiert für den Volksfreund.

# Günstiges Frühjahrs-Angebot



Um Sie von meiner Leistungsfähigkeit zu überzeugen verkaufe ich neue moderne Waren

## zu ganz besonders billigen Preisen.

### Für Damen.

Art. 8079. **Ausnahmepreis** statt 9.50 nur Mk. **5.95**  
Echt Chevreaux-Schnürstiefel, Derby, moderne Form . . . . .

Art. E 151. **Echt Chevreaux-Halbschuhe** mit Derby, amerikanischer Absatz regulär Mk. 7.50 . . . . . nur Mk. **5.95**

Art. 8055. **Elegante braune Schnürstiefel**, Derby, Lackkappe, sehr preiswert regulär Mk. 8.50 . . . . . nur Mk. **6.50**

Art. 7439. **Hochelegante braune Chevreaux-Schnürstiefel**, Goodyear Welt, erstklassiges Fabrikat, neueste Mode, regulär Mk. 16.50 . . . . . nur Mk. **12.50**

Art. 488. **Hochelegante braune Box-calf-Knopf-Halbschuhe**, Goodyear-Welt, erstklassiges Fabrikat . . . . . nur Mk. **12.50**  
Ausnahmepreis Mk.

### Für Herren.

Art. 7208. **Ausnahmepreis** statt 8.75 nur Mk. **6.95**  
Starke Box-Hakenstiefel, Derbyschnitt, sehr preiswert . . . . .

E. 179. **Braun echt Chevreaux-Hakenstiefel**, Derbyschnitt . . . . . Ausnahmepreis Mk. **6.95**

Art. 7229. **Preiswerte Box-Herrn-Hakenstiefel**, moderne, neue Form, Garantie für jedes Paar . . . . . Ausnahmepreis Mk. **7.50**

Art. 7831. **Hochelegante echt Chevreaux-Hakenstiefel**, Lackkappe, Derbyschnitt, Goodyear-Welt, erstklassig. Fabrikat, regulär 16.50, Ausnahmepreis **12.50**

Lz. **Hochelegante braune Chevreaux-Hakenstiefel**, Goodyear-Welt, erstklassiges Fabrikat, regulär Mk. 16.50, nur Mk. **12.50**

Art. 1027. **Preiswerte Damen-Leder-Hauschuhe**, genäht, mit Pompon regulär Mark 2.95 nur Mark **2.25**

# C. Korintenberg Karlsruhe

Kaiserstr. 118.

## Eine wichtige Frage

beschäftigt bei Beginn der Fahrjahren Laufende von Radlern und diejenigen, welche das Radfahren lernen wollen, nämlich:

### Wo kaufe ich ein Fahrrad?

In dieser Zeit ist es eines jeden Arbeiter-Radfahrers Gewissenspflicht, seine Arbeitskollegen, Bekannten und Freunde darüber zu belehren, was für ein Fahrrad sie wählen, und in welchem Geschäft sie kaufen sollen. Jeder Arbeiter muß die Frage dahingehend beantworten: Die

# Frisch-auf-Fahrräder

in der Filiale der

## Arbeiter-Konsumgenossenschaft der Fahrrad-Branche

in Augenschein zu nehmen. In der Filiale des Bundesgeschäftes des Arbeiter-Radfahrer-Bundes „Solidarität“ kann allen Wünschen und jedem Geschmack Rechnung getragen werden. Der enorm große, von Jahr zu Jahr steigende Umsatz des Fahrrad-Hauses „Frisch auf“ beweist, daß dort die Kundschaft aufs beste bedient wird. Das

### Frisch-auf-Genossenschafts-Fahrrad

ist ein anerkannt schneidiges, unverwundliches und zuverlässiges Fabrikat. Es wird aus bestem Material sorgfältig hergestellt, läuft wunderbar leicht und geräuschlos, es ist ein Fahrrad erster Klasse. Beim Gebrauch des Rades wird jeder Fahrer die Ueberzeugung gewinnen, daß das Frisch-auf-Fahrrad das

### Ideal-Fahrrad

von unübertrefflicher Qualität ist. Trotz der vielen Vorzüge der Frisch-auf-Fahrräder müssen die Preise als auffallend niedrig bezeichnet werden. Wer sich über diese genau unterrichten will, der gehe in die 8241

## Filiale des Fahrradhauses Frisch-auf

Udlerstraße Nr. 8.

Telephon Nr. 3196.

Auch gewähren wir auf unsere Fahrräder gerne Teilzahlung.

No. Die h im In der wurde mit In seinem als Bericht schule sehr holt werde Franf u des in den und Geno Staat erfo monach die der Anträge Kolb dem monach die unterricht, lehren. A mission zu sam in sie den, Ausf man n zu schiedenen Einführun ralgefang Anträge h Abgeordne redit starke obligatoris schule als lismus un terstrichen Bravo die in Apolog schule, die befürwortet werden fö Im sch tionalliber nossen G e ferer Volk gehend vo Schule, leg Gesichtspu unseres B Zentrum's zeigte sich Volksschul ferarbeiten Gaus auf Präsid Am R miffäre. Eingän Gausbesitzer des Bürger gefunder u ruhe bezw. Beitritt de Gfisaun u Reseinla's wangen. Ferner (konf.) und winnung v Präsid partei betr. Gandel. Abg. R Es wi Gur T Den 2 Die R vaden im amter 249 Frauen und Lau träge für Marx, zu 2 Jahre 21 Jentraße, 30 000 Mt. zu Schulbe Marx. Da für je ein meinden a swar für d geld 731, 8 700 zel., 10 597 800